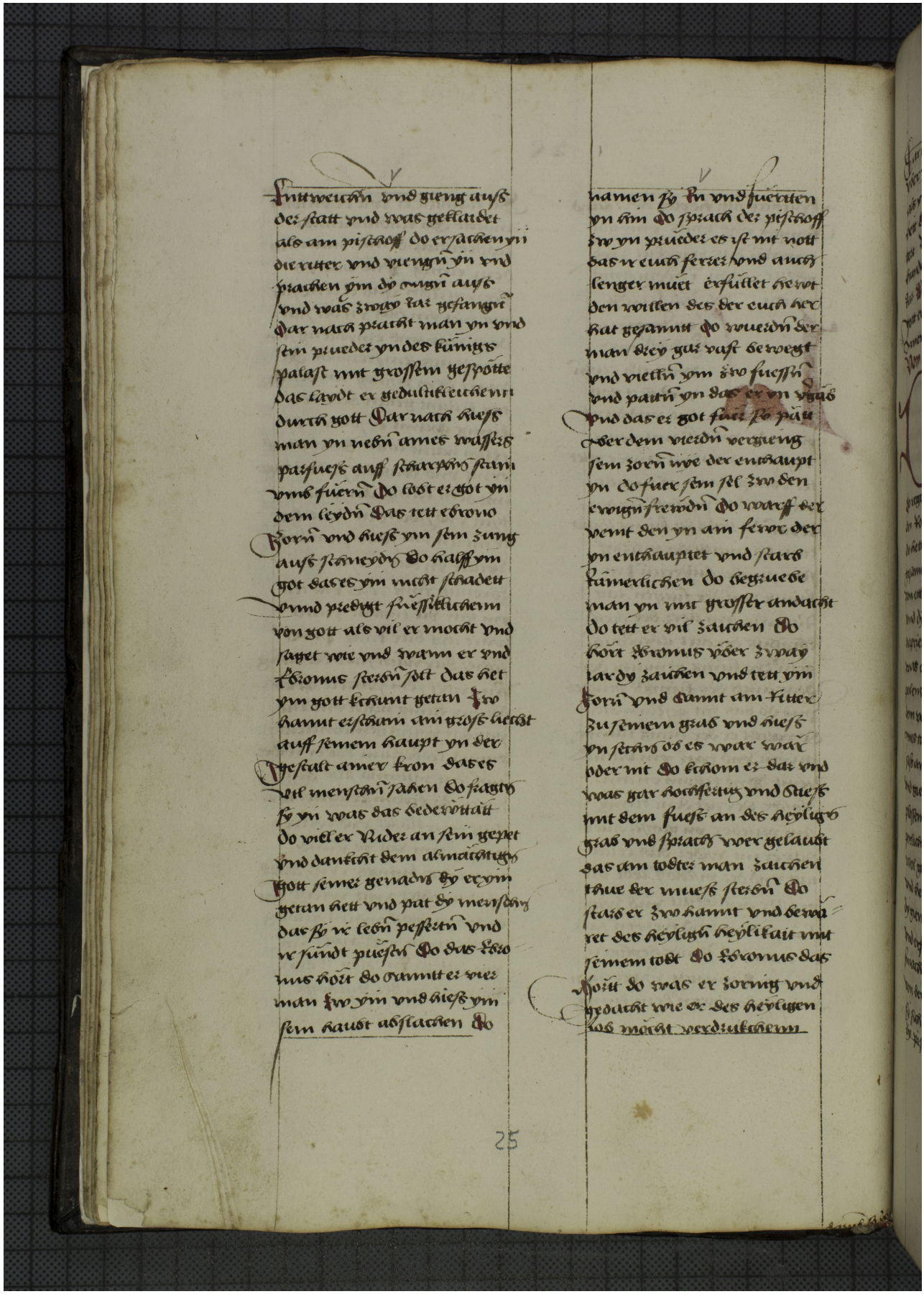
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Fruttweichn vnd gieng auss
der statt vnd was gekleidet
als ain pistrosf do er ersachen yn
die ritter vnd vrengkn yn vnd
prachen ym do ougn auss
vnd was zwey kat gefangn
dar nach pracht man yn vnd
sein prueder yn des kunigs
palast mit grossem gespotte
das leydt er gedultiklichen
durch gott Dar nach liess
man yn nebn ames wassers
parfuess auf starcpard stum
vms fuern do lobt er got yn
dem leydn Das tett ebrono
horn vnd liess yn sein zung
auss stanczydy do galff ym
got das es ym nicht schadet
vnd predigt fressiklichem
von gott als vil er mocht vnd
saget wie vnd wann er vnd
ebronus sterbn solt das het
ym gott kkunt getan Ero
hamt erstum ain grosse liechtt
auf seinem haupt yn der
gestalt ainer kron das es
vil menschn sahen do fragten
sy yn was das bedeutt
do viel er nider an sein gepet
vnd danckt dem almaechtigen
gott seiner genadn dy er ym
getan hett vnd pat dy mensch
das sy ir leben pessern vnd
ir sundt puessen do das ebro
nus hort do sammt er vier
man fur ym vnd liess ym
sein haubt abschlachen do

namen sy yn vnd fuerten
yn hin do sprach der pistrosf
zu yn prueder es ist mit nott
das ir euch ferier vnd auch
lenger muet erfullet hewt
den willen des der euch her
hat gesamnt do wurdn der
man dey gut vast bewegt
vnd vielen vom zro fuessn
vnd paten yn das er yn vgab
vnd das er got fur sy pat
ober dem vierdn vergieng
sein zorn wie der entsaupt
yn do fuer sein sel zu den
ewigen freudn do wart der
vemt den yn ain ferwt der
yn entsaupt vnd starb
kumerlichen do begruebe
man yn mit grosser andacht
do tett er vil zaichen do
hort ebronus vber zway
lardy zaichen vnd tett vm
horn vnd sammt ain ritter
zu seinem grab vnd liess
yn sterb ob es war war
der mit do kerom er dar vnd
was gar korsfeitig vnd liess
mit dem fuest an des heyligen
grab vnd sprach wer gelaubt
das ain todter man zaichen
thue der muess sterbn do
stand er zu hamt vnd bewa
ret des heyligen heylikait mit
seinem todt do ebronus das
hort do was er zornig vnd
gedacht wie er des heyligen
lob macht verdiutchem